

Kiki Kogelnik zur „Öck in Wien“ BILD/ VIDEO

ID: LCG23023 | 26.01.2023 | Kunde: Bank Austria Kunstforum Wien |
Ressort: Kultur Österreich | AVISO

Ausstellungseröffnung am Mittwoch, den 1. Februar 2023, um 18.30 Uhr, im Palais Ferstel.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Die Eröffnung wird auf [Youtube](#) übertragen und steht im Anschluss zum On-Demand-Abruf zur Verfügung.

Wien (LCG) – Fröhliche Aufgeregtheit macht sich breit: Ganz Wien freut sich auf das „Heimkommen“ von **Kiki Kogelnik**. Die Werke der 1997 verstorbenen Ausnahmekünstlerin aus Kärnten hatten zuletzt wieder auf der vorjährigen Biennale hervorstechen, Bank-Austria-Kunstforum-Wien-Chefin **Ingrid Brugger** hat nun die erste Wiener Retrospektive seit 25 Jahren mit 180 Arbeiten initiiert. Am 1. Februar 2023 wird die Schau von Schriftstellerin **Gertraud Klemm** eröffnet werden.

Auf Einladung von Brugger und **Robert Zadrazil**, Vorsitzender der UniCredit Bank Austria, haben sich unter anderem angekündigt: **Sirikit Amann** (OeAD), **Johannes Attems** (Unternehmer), **Christian Ludwig Attersee** (Künstler), **Philipp Baar-Baarenfels** (AXA Investment Manager), **Arno Behrens** (Weltbank), **Brigitte Bierlein** (Bundeskanzlerin a.D.), **Anna Blau** (Fotografin), **Fanny Brandauer** (Künstlerin), **Oscar Bronner** (Künstler und Medienunternehmer), **Johannes Bruckenberger** (APA – Austrias Presse Agentur), **Andreas Cieslar** (Donau Versicherung), **Eva Dichand** (Heute), **Leopold Doppler** (Restaurant Hansen), **Sylvia Eisenburger-Kunz** (Gesellschaft der Freunde der bildenden Künste), **Wolfgang Fischer** (DDSG Blue Danube), **Kathrin Feher** (ORF-Enterprise), **Laura Fellner** (KIR Group), **Michael Friedl** (Außenwirtschaft Austria), **Paul Gessl** (NÖ Kulturwirtschaft), **Alexander Giese** (Galerie Giese und Schweiger), **Gerhard Gucher** (VAMED), **Christian Gutleederer** (Oesterreichische Nationalbank), **Wolfgang Haas** (Vienna Insurance Group), **Miriam Haumer** (City Airport Train), **Dieter Heine** (Vavrovsky Heine Marth Rechtsanwälte), **Alexander Horacek** (ORF), **Michael Horowitz** (Autor), **Thomas In der Maur** (Jurist), **Peter Kleemann** (Flughafen Wien), **Rudolf Klingohr** (TV and More), **S.E. Dieter Klor-Berchtold** (Deutsche Botschaft), **Johannes Kopf** (AMS), **Thomas Kralinger** (Kurier Medienhaus), **Stefan Lassnig** (SL Strategieberatung), **Carola Lindenbauer** (Wiener Stadthalle), **Ralf-Wolfgang Lothert** (JTI Austria), **Franz Merliceck** (Merliceck & Partner), **Mario Müller** (Csello Cselley Mühle Oslip), **Peter Noever** (Studio Noever), **Sigrid Oblak** (Wien Holding), **Karl Pachner** (ORF), **Wolfgang Peschorn** (Finanzprokurator), **Jacqueline Pfeiffer** (Haubenköchin), **Horst Pirker** (VGN Medien Holding), **Christine Plank** (Österreichische Entwicklungsbank), **Boris Podrecca** (Architekt), **Christian Rainer** (Medienunternehmer), **Johannes Reich-Rohrwig** (CMS Reich-Rohrwig Hainz Rechtsanwälte), Bezirksvorsteher **Markus Reiter** (Stadt Wien), **Gerald Resch** (Verband österreichischer Banken & Bankiers), **Andrew Rinckhy** (Gastronom), **Andreas Rudas** (Arthur D. Little), **Irene Sagmeister** (We Love TBWA), **Martina Salomon** (Kurier), **Ossi Schellmann** (Summerstage), **Helmut Schoba** (VGN Medien Holding), **Bettina**

Schragl (Immofinanz), **Hannes** und **Vanessa Steinmetz-Bundy** (Steinmetz-Bundy), **Friedrich Stickler** (Unternehmer), **Gabriela Urabl** (Dirndlherz), **Herwig Ursin** (HEY-U Entertainment Group), **Judith Walker** (Galerie Walker), **Sophie Weissensteiner** (Sotheby's), **Thomas Weninger** (Österreichischer Städtebund), **Georg Zanger** (Jurist), **Dietmar Zikulnig** (VGN Medien Holding) oder **Christina Marie Zöch** (Belvedere).

Über die Ausstellung „Kiki Kogelnik: Now Is the Time“

Kiki Kogelnik (1935– 1997) ist eine der bedeutendsten in Österreich geborenen Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Sie gilt heute als die einzige österreichische Protagonistin der Pop-Art, ihre Kunst geht jedoch weit über diese Kategorisierung hinaus. Ihr spielerisches, farbenfrohes und hochpolitisches Werk reicht von Malerei, Zeichnung, Keramik und Installation bis hin zu performativen Praktiken und weist in seinen Themenstellungen eine erstaunliche Aktualität auf. „Kiki Kogelnik: Now Is the Time“ – der Titel bezieht sich auf das gleichnamige Gemälde aus dem Jahr 1972 – ist mit circa 180 Werken die bis dato größte Retrospektive zum Werk von Kogelnik. In sieben thematischen Kapiteln beleuchtet die Ausstellung verschiedene Aspekte ihres künstlerischen Schaffens und will dabei herausstellen, warum dieses heute so relevant erscheint wie nie zuvor.

Die Ausstellung entstand in enger Kooperation mit der Kiki Kogelnik Foundation – sofern nicht anders angegeben, stammen die gezeigten Werke aus dem Besitz der Foundation – und wurde gemeinsam mit dem Kunstmuseum Brandts (Odense/ Dänemark) und dem Kunsthaus Zürich (Schweiz) organisiert, wo sie anschließend auch zu sehen sein wird. Das Bank Austria Kunstforum Wien wird mit diesem Ausstellungsprojekt einmal mehr seinem Ruf gerecht, künstlerischen Pionierinnen eine internationale Bühne zu bieten.

Die Ausstellung ist von 2. Februar bis 25. Juni 2023 im Bank Austria Kunstforum Wien zu sehen. Weitere Informationen auf

kunstforumwien.at

Vernissage: „Kiki Kogelnik: Now Is the Time“

Datum: Mittwoch, 1. Februar 2023

Uhrzeit: 18.30 Uhr

Ort: Bank Austria Kunstforum Wien

Adresse: 1010 Wien, Freyung 8

Lageplan: goo.gl/maps/RcKx32SJWF92 Website: kunstforumwien.at

+ + + AKKREDITIERUNG + + +

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist ausschließlich nach vorheriger Anmeldung auf kunstforumwien.at/vernissage möglich.

+ + + COMPLIANCE HINWEIS + + +

Transparenz ist uns wichtig! Durch Ihre Anmeldung gehen wir davon aus, dass Sie den Termin im Rahmen Ihrer journalistischen Tätigkeit bzw. Ihrer Repräsentationsaufgaben und in Übereinstimmung mit den für Sie gültigen Compliance-Richtlinien wahrnehmen.

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf <https://www.leisure.at> (Schluss)

